

**Ausschreibung**  
**zur Aufarbeitung der Geschichte der *Chorvereinigung Nordbahnbund***  
**in Form einer Masterarbeit**

Die „Chorvereinigung Nordbahnbund“ ist ein 1875 ursprünglich als „Männergesangsverein Nordbahnbund“ in Wien gegründeter Verein, der im Rahmen der Sängerbewegung in der österreichischen Hälfte der Habsburgermonarchie entstand. Der heute aus Frauen und Männer bestehende Verein ist Mitglied des österreichischen Arbeitersängerbundes (ÖASB). Im Rahmen der Arbeit wäre das tatsächliche Ausmaß der Beteiligung des „Nordbahnbundes“ am Arbeiterkulturvereinswesen – vor allem im 20. Jahrhundert – genauer zu untersuchen.

Für die Aufarbeitung dieser Geschichte lobt die Chorvereinigung Nordbahnbund einen Geldbetrag von 500€ für die Fertigstellung einer Masterarbeit aus.

Die Masterarbeit soll die politische Verortung und Sozialgeschichte des Vereins in der bewegten Zeit des späten 19. Jahrhunderts und der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts analysieren. Wenn möglich wäre die Vereinsgeschichte - zumindest als Ausblick - bis in die Gegenwart auch aufzuarbeiten.

Folgenden Quellen stehen - bereits digitalisiert - zur Verfügung:

- Vereinschronik (ab 1925, die Zeit davor als Nachtrag)
- Protokollbuch ab 1938

Zudem wäre weitere Forschung in folgenden Beständen notwendig:

- Digitalkatalog der Österreichischen Nationalbibliothek (ANNO - Zeitschriften 1876 bis 1940-er Jahre)
- Österreichisches Staatsarchiv (Recherche unter Vereinsnamen)
- (möglicherweise) Wiener Stadt- und Landesarchiv

Endgültige Frist für die Fertigstellung der Arbeit ist der **1. März 2025**

Bei Interesse an diesem im Arbeitsbereich „Österreichische Geschichte“ zu bearbeitendes Thema bitte Univ.-Prof. Dr. Laurence Cole kontaktieren: [laurence.cole@plus.ac.at](mailto:laurence.cole@plus.ac.at)

Tel. 0662 8044-4773